Bund Deutscher Kriminalbeamter

Ereignisreiche Anhörung im Landtag NRW

30.01.2018

BDK fordert einmal mehr die sofortige Einstellung von Tarifbeschäftigten und eine verbesserte Kooperation der Sicherheitspartner

Düsseldorf, 11.01.18 - Am Mittwoch wurde der Vorsitzende des BDK Bundespolizei, Thomas Mischke als "Experte" in den Innenausschuss des Landtages NRW geladen. Es ging um die Sicherheit an/ in den Bahnhöfen in NRW. Dazu hatte die SPD-Fraktion (jetzt Opposition) bereits im September 17 einen eine entsprechend Initiative gestartet.

Es war eine interessante Erfahrung, als Angehöriger der Bundespolizei dort auftreten zu dürfen. Selbstverständlich ging es dabei nicht nur zur Sicherheit an/in den Bahnhöfen und um die bekannte Personalmisere unserer Bahnhofsdienststellen, sondern auch um die Sicherheitssituation ingesamt in NRW.

Das Zusammenspiel der unterschiedlichen Sicherheitspartner, inkl. der DB AG, die Unzulänglichkeiten des Digitalfunks, die Problematik woher auf die Schnelle Personal zu bekommen ist und die etwaigen Erfordernisse gemeinsamer Dienststellen standen als Fragen besonders im Fokus der Abgeordneten der verschiedenen im Innenausschuss vertretenen Parteien.

Dazu wurde seitens des BDK Bundespolizei vorab eine umfangreiche Stellungnahme übermittelt, die mittlerweile auch vom Landtag veröffentlicht wurde.

Die Anhörung ging mit erheblichem Medieninteresse einher und die Positionen des BDK wurden von zahlreichen Printmedien und dem Regional-TV aufgegriffen.

Schlagwörter
Bundespolizei/Zoll
diesen Inhalt herunterladen: PDF